

# Werkstatt für pädagogische Organisationsentwicklung

Kenneth Dittmann-Haselhorst

Systemischer Berater - Diplom Sozialpädagoge

Am Mühlenfeld 10, 21244 Buchholz

Telefon: 04187 609899, Mobil: 0174 2917170, E-Mail: dittmann@umwege.de

Workshops

Moderation

Beratung

## Grenzen von Kindern erkennen, wahren und schützen - Theorie und Praxis grenzsensibler Pädagogik in Kitas

Zielgruppe:	Fachkräfte aus Kitas
Dauer:	7 Stunden

### Theorie, Konzept und Praxis einer grenzsensiblen Pädagogik

Edda möchte Marla in den Arm nehmen. Anton soll nicht mitspielen, findet Tjark. Merle möchte beim Spaziergang niemanden an die Hand nehmen. Die Erzieherin Hannah will das endlich mal Ruhe ist am Essenstisch. Situationen in denen die Beteiligten grenzwahrend oder grenzüberschreitend agieren können, ziehen sich durch den gesamten Kita Alltag. Oft entsteht ein Spannungsfeld zwischen Empfindungen wie: „Dann darf man bald ja gar nicht´s mehr...“ oder „So möchte ich doch auch, dass mit mir umgegangen wird.“ Doch was ist eigentlich dieser grenzsensible Umgang? Was hat es mit dem Schutz vor sexualisierter Gewalt aber auch mit Demokratiebildung zu tun? Und wie kommen wir dort hin?

In diesem Workshop erhalten Sie Hintergrundwissen zur Herkunft und Reichweite des grenzwahrenden Ansatzes sowie zur Verschränkung mit Schutzkonzepten. Sie erfahren, erarbeiten und sammeln Praxisideen für ein grenzsensibles Miteinander. Sowohl für die tägliche pädagogische Arbeit mit den Kindern als auch für die Begleitung und Beratung der Eltern erlangen Sie in dieser Fortbildung Wissen und Handlungskompetenz sowie Gelegenheit zum Austausch zu diesem wichtigen kindlichen Entwicklungsfeld.

Die Reflektion der eigenen pädagogischen Haltung und des eigenen Wirkens steht in direkter Verbindung mit der grenzsensiblen Pädagogik und wird daher ebenfalls fokussiert.

#### Inhalte

- Grundlagen grenzwahrende Pädagogik
- Zusammenhang grenzsensibler Pädagogik und Prävention sexualisierter Gewalt
- Entwicklung einer eigenen grenzsensiblen Haltung

#### Umsetzung

- Soziometrie zum Einstieg in das Thema
- Gruppen und Kleingruppen für hohen Praxisbezug
- Einzel- und Paarsettings für reflektive Prozesse
- Visualisierungen zur Erhöhung der Wiederabrufbarkeit
- Materialbörse